

# WAHLKREISKURIER

## IN DIESER AUSGABE:

Zu Gast bei der MIT	2
Einer für Alle, alle für Eie-	2
nen	
NDZ eröffnet	3
Kreisparteitag 2016	3
Bürgerpreis 2016	3
Drei Generationen JU	4
„Blitzlichter“	4



Liebe Leserinnen und Leser,

die traditionellen Neujahrsempfänge im Wahlkreis, oftmals verbunden mit einem geselligen Grünkohlessen, liegen schon wieder eine Zeit hinter uns. Auch die Jahreshauptversammlungen der Verbände und Vereinigungen, von denen ich einige besuchen konnte, gehören der Vergangenheit an.

Vielorts finden jetzt die Aufstellungsversammlungen für die Kommunalwahlen am 11.09. statt und auch Sie haben die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen - sprechen Sie doch mal mit den CDU-Verantwortlichen vor Ort über die Möglichkeit, sich zu engagieren.

Der Entwurf des neuen Bundesverkehrswegeplans umfasst ein Investitionsvolumen von insgesamt 264,5 Mrd. Euro für Infrastrukturausbau in ganz Deutschland bis 2030.

Beim Ausbau des Schienennetzes im Raum Hamburg / Bremerhaven – Hannover wurde die auf Basis des Dialogforums Schiene Nord ausgewählte erweiterte Alternative „Alpha E“ aufgenommen. Diese sieht ein weiteres Gleis zwischen Lüneburg und Uelzen vor, aber auch einen Ausbau zwischen Rotenburg und Verden und zwischen Langwedel und Uelzen. Der Neubau einer sogenannten Y-Trasse ist damit aktuell in den Planungen des Bundesverkehrsministeriums nicht mehr enthalten.

Beim Straßenverkehr ist auf der BAB 1 zwischen dem AD Horster Dreieck und dem AD Buchholz die Erweiterung auf sechs Fahrstreifen als neues Vorhaben nicht im vordringlichen aber im erweiterten Bedarf vorgesehen.

Darüber hinaus sind u.a. auch die Ortsumgehungen Elstorf und Tostedt – Wistedt als neue Vorhaben in den weiteren Bedarf aufgenommen worden. Die beiden Projekte haben die erste Hürde genommen.

Der Bundesverkehrswegeplan zeigt, dass neben den aktuellen Herausforderungen in der Flüchtlingsfrage auch die anderen Themen nicht aus den Fokus rücken. Dafür, dass es den Menschen in Deutschland auch in Zukunft gut geht, setze ich mich gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen in Berlin ein.

Nun wünsche ich viel Spaß bei der Lektüre und würde mich freuen, Sie auf einer der nächsten Veranstaltungen der CDU vor Ort persönlich begrüßen zu dürfen. Vielleicht sehen wir uns ja auch bei den „Sommerlichen Gespräche 2016“ - im Rahmen dieser Veranstaltungen werde ich gemeinsam mit den Ortsverbänden lokale Projekte besuchen. Ich freue mich auf interessante Begegnungen.


Herzliche Grüße, Ihr

### Michael Grosse-Brömer

Wahlkreisbüro  
Rathausstraße 7  
21423 Winsen / Luhe

Ansprechpartner: Christian Horend (ch)

Telefon: 04171-6696760  
Telefax: 04171-6696761  
michael.grosse-broemer@wk.bundestag.de

 <https://www.facebook.com/MGrosseBroemer>

 <http://twitter.com/MGrosseBroemer>

## ZU GAST BEI DER MITTELSTANDSVEREINIGUNG



Wulf Harder - Michael Grosse-Brömer - Wilfried Uhlmann

(ch) Eine interessante und abwechslungsreiche Mitgliederversammlung veranstaltete die Mittelstandsvereinigung (MIT). Nachdem der MIT-Vorstand über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichtet hatte, gab es einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2016.

Da die MIT in auch in diesem Jahr traditionell im Wildpark Nindorf zu Gast war, wurde anschließend der Wildpark kurz vorgestellt. Erfahrene Tierpfleger ermöglichten den Gästen einen Kontakt mit Schlangen und Reptilien.

Der Hauptredner, IT-Experte Wulf Harder, gab einen interessanten Einblick in die IT-Verschlüsselungstechnik und verdeutlichte, warum die IT-Sicherheit mehr und mehr an Bedeutung gewinnt.

## „EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN!“

Die besondere Bedeutung der Genossenschaften auf dem Lande werden durch eine Sonderausstellung im Freilichtmuseum am Kiekeberg gewürdigt. Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt von der Stiftung Genossenschaftliches Archiv, der Volksbank Lüneburger Heide eG, der Stader Saatzucht eG und der Stiftung Freilicht Museum am Kiekeberg.

Michael Grosse-Brömer eröffnete die Ausstellung vor zahlreichen Gästen und wies auf die besondere Rolle der Genossenschaften hin. „Gestern, heute und in Zukunft stehen Genossenschaften für die grundlegenden Werte Selbsthilfe, Selbstverantwortung, Demokratie und Solidarität ein“, so Grosse-Brömer in seinen Grußworten.



Grußwort zur Ausstellungseröffnung

Die Ausstellung zeigt auch, wie die Genossenschaften die Modernisierung der Landwirtschaft erst ermöglichte. Viele der landwirtschaftlichen Innovationen konnten nur in Zusammenschlüssen umgesetzt werden, zu groß wären die Investitionen in die hochmodernen Maschinen für den Einzelnen gewesen. Auch nach dem Krieg spielten die Genossenschaften eine wichtige Rolle, beispielsweise bei der Bekämpfung der Wohnungsknappheit. In der bis zum 17. Juli 2016 laufenden Ausstellung wird deutlich, wie Genossenschaften früher eingesetzt wurden und noch heute genutzt werden.



Die damals gegründeten Volks- und Raiffeisenbanken haben bis heute nicht an Bedeutung verloren, im Gegenteil: Während der Finanzkrise waren es neben den Sparkassen die Volksbanken, die aufgrund ihrer Geschäftspolitik zum sicheren Hafen für viele Bestands- und Neukunden wurden.

## NDZ ERÖFFNET

(ch) Am 06.04. wurde das Notfall- und Diagnostikzentrum (NDZ) am Krankenhaus Winsen eröffnet.

Rund 400 Gäste aus Politik und Wirtschaft waren bei der Eröffnung des rund 4.000 Quadratmeter Nutzfläche umfassendem Neubaus am Krankenhaus Winsen anwesend. Das Investitionsvolumen für dieses zukunftsweisende Projekt betrug 15,3 Millionen Euro.

Mit Übergabe des Neubaus hat am Krankenhaus Winsen eine neue Ära begonnen. Wurden früher Patienten an sieben verschiedenen Stellen in das Krankenhaus aufgenommen, so gibt es jetzt einen zentralen Ort, an dem technische und personelle Ressourcen konzentriert sind: das NDZ. Es ist ausgestattet mit Notaufnahme inklusive Liegendeinfahrt für Krankenwagen und Schockräume im Erdgeschoss, Innerer Medizin und Allgemeinchirurgie im ersten Stock sowie Traumazentrum mit Orthopäden, Unfall- und Handchirurgen im zweiten Stock.



Dr. Heiner Austrup, Landrat Rainer Rempe, MdB Michael Grosse-Brömer und Dr. Hans-Heinrich Aldag

## KREISPARTEITAG 2016



Schüler der BBS-Buchholz nutzen den Kreisparteitag für ein Interview mit Michael Grosse-Brömer

(ch) Unter dem Titel „Große Herausforderungen in schwierigen Zeiten“ fand der diesjährige Kreisparteitag der CDU Harburg-Land statt. Rund 130 Gäste folgten den Impulsreferaten von Michael Grosse-Brömer, André Bock, Rainer Rempe und Dr. Hans-Heinrich Aldag und nutzen die Gelegenheit, Fragen an die Referenten zu stellen.

Vor dem eigentlichen Kreisparteitag nahm sich Michael Grosse-Brömer Zeit für ein Interview mit Schülern des Leistungskurses „Politik“ der BBS Buchholz.

## BÜRGERPREIS 2016

(ch) "Deutschland 2016 -Integration gemeinsam leben"

Der Bürgerpreis 2016 widmet sich den vielen ehrenamtlichen Helfern, die einen riesigen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen im Landkreis Harburg leisten.

Machen Sie mit!

Bewerbungen/Vorschläge bis 30. Juni 2016 unter [www.deutscher-buergerpreis.de](http://www.deutscher-buergerpreis.de) oder unter [www.sparkasse-harburg-buxtehude.de](http://www.sparkasse-harburg-buxtehude.de)



Jury des Bürgerpreis 2016

## DREI GENERATIONEN JUNGEUNION...



H.-H. Schmidt—A. Gedaschko—M. Grosse-Brömer

(ch) Im Rahmen des traditionellen Grünkohllessen im Ortsverband Buchholz traf Michael Grosse-Brömer auf den Gründer der Jungenunion Buchholz, Hans-Heinrich Schmidt und die amtierende Vorsitzende Alexa Gedaschko.

Grosse-Brömer, der lange Jahre selbst JU-Mitglied in Buchholz war, bedankte sich für das nachhaltige Engagement und kündigte an, den Feierlichkeiten der 50. Jubiläum der JU-Buchholz selbstverständlich beizuwohnen.

## BLITZLICHTER...



Grußwort bei der Jahresgeschäftsstunde des THW



Zu Gast beim Lions Club Winsen in Wulfsen



Michael Grosse-Brömer mit Kreisvorsitzender Britta Witte beim Neujahrsempfang der CDU Hollenstedt



Michael Grosse-Brömer mit Ingrid Ahlers-Karlsson und Dieter Haack von der SeniorenUnion Seevetal.



Besuchergruppe aus dem Wahlkreis zu Gast in Berlin